



Opus Dei – Stosstrupp Gottes oder «Heilige Mafia»?

Macht und Einfluss des Opus Dei in der Schweiz und anderswo

Mit der Ernennung von Wolfgang Haas zum Bischof von Chur ist das «Opus Dei» zu einem zentralen Thema kirchlicher und gesellschaftlicher Öffentlichkeit in der Schweiz geworden. Aufgrund des ausserordentlich grossen Informationsbedarfs bei Seelsorgenden, Pfarreiräten, Kirchenpflegern, Pfarrern, Synodalen und anderen zum «Opus Dei» hat die Paulus-Akademie Zürich im November 1990 eine Tagung durchgeführt, die sich – unter Beteiligung von Vertretern des «Opus Dei» – kritisch mit dem «Werk Gottes» auseinandersetzte. Vorliegende Publikation dokumentiert Vorträge der Tagung. Wesentlich erweitert wurde das Buch aber durch zusätzliche Originalbeiträge. Besondere Aufmerksamkeit kommt dem umfangreichen Buchteil des Journalisten und Experten Peter Hertel zu. Sein «Wegweiser durch den Dschungel offizieller und geheimer Dokumente des Opus Dei» veröffentlicht bisher geheimgehaltene Dokumente der Personalprälatur.

Edition NZN bei TVZ
Beiträge zur Pastoralsoziologie (SPI-Reihe), Band 2
2. Aufl. 1992, 292 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-20001-5
CHF 38.00 - EUR 21,10
Lieferbar